

## MFPA Leipzig GmbH

Gesellschaft für Materialforschung  
und Prüfungsanstalt für  
das Bauwesen Leipzig mbH

Prüf-, Überwachungs- und Zerti-  
fizierungsstelle für Baustoffe, Bau-  
produkte und Bausysteme

Anerkannt nach Landesbauord-  
nung (SAC02), notifiziert nach  
Bauprodukten-  
verordnung (NB 0800)

Geschäftsbereich III:  
Baulicher Brandschutz  
Geschäftsbereichsleiter:  
Dipl.-Ing. Michael Juknat  
Tel.: +49 (0) 341-6582-134  
Fax: +49 (0) 341-6582-197  
brandschutz@mfpa-leipzig.de

Arbeitsgruppe 3.2  
Feuerwiderstand von  
Bauprodukten und Bauarten

Ansprechpartner\*in:  
Richard Biedermann, B. Eng.  
Tel.: +49 (0) 341-6582-219  
r.biedermann@mfpa-leipzig.de

---

## Klassifizierungsbericht Nr. KB 3.2/25-031-4

vom 5. September 2025

1. Ausfertigung

---

Klassifizierung zum Feuerwiderstand gemäß  
DIN EN 13501-2:2023-12

**Gegenstand:** Klassifizierung einer tragenden, raumabschließenden und wärmedämmenden Wandkonstruktion in Holzrahmenbauweise mit einer beidseitigen, symmetrischen Bekleidung/Beplankung sowie Gefachdämmung bei einseitiger Brandbeanspruchung zur Einstufung in die Feuerwiderstandsklasse REI 90 gemäß DIN EN 13501-2:2023-12

**Antragsteller:** Wolf Bavaria GmbH  
Gutenbergstraße 8  
D-91560 Heilsbronn

**Bearbeiter:** R. Biedermann, B. Eng.

Dieser Klassifizierungsbericht ist zeitlich unbegrenzt gültig.

Dieses Dokument umfasst 6 Seiten und 1 Anlage.

---

Dieses Dokument darf nur ungekürzt vervielfältigt und veröffentlicht werden. Als rechtsverbindliche Form gilt die deutsche Schriftform mit Originalunterschriften und Originalstempel des/der Zeichnungsberechtigten. Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) der MFPA Leipzig GmbH, insbesondere § 3 Konformitätsbewertung.

---

## 1 Einleitung

Dieser Klassifizierungsbericht definiert die Klassifikation, die der tragenden, raumabschließenden und wärmedämmenden Wandkonstruktion in Holzrahmenbauweise mit einer beidseitigen, symmetrischen Bekleidung/Beplankung sowie Gefachdämmung in Übereinstimmung mit den in DIN EN 13501-2:2023-12 gegebenen Verfahren zugewiesen wurde.

## 2 Details des klassifizierten Produktes

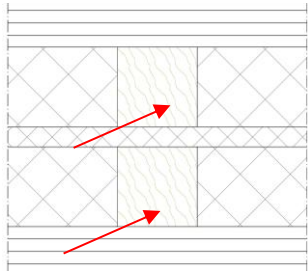
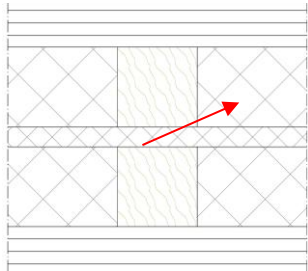
### 2.1 Art der Funktion

Die zu klassifizierende Wandkonstruktion in Holzrahmenbauweise ist definiert als tragende, raumabschließende und wärmedämmende Wandkonstruktion. Sie wird gemäß DIN EN 1365-1:2013-08 in Verbindung mit DIN EN 13501-2:2023-12 Abschnitt 7.3.2 als tragende Wandkonstruktionen klassifiziert. Ihre Funktion besteht darin, dem Feuer entsprechend dem charakteristischen Brandverhalten nach Abschnitt 5.2.1 bis 5.2.3 der DIN EN 13501-2:2023-12 zu widerstehen.

### 2.2 Beschreibung der Konstruktion gemäß Prüfbericht PB 3.2/25-031-2

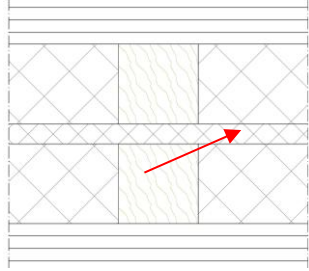
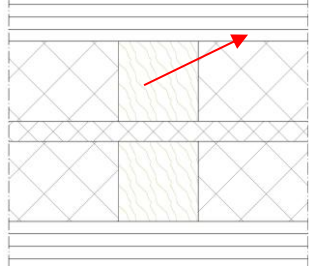
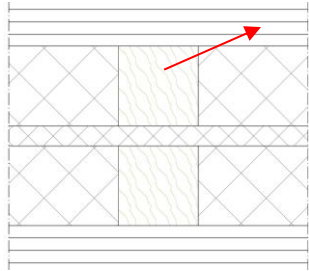
Die geprüfte Wandkonstruktion besteht aus tragenden Holzständern, Gefachdämmung und beidseitiger, symmetrischer Bekleidung/Beplankung gemäß Tabelle 1.

Tabelle 1: Auflistung der konstruktiven Details der geprüften Wandkonstruktion (PB 3.2/25-031-2)

Gesamtabmessungen der geprüften Konstruktion: Breite: $b = 3000$ mm; Höhe: $h = 3000$ mm; Dicke: $d = 254$ mm		
Position	Material/ Abmessungen	Anmerkungen
<u>Tragkonstruktion:</u> 	<u>Schwelle und Rähm:</u> Konstruktionsvollholz (KVH), C24 gemäß DIN EN 15497:2014. geometrische Abmaße: $b \times d \times l = 180 \times 80 \times 3000$ mm Schwelle und Rähm wurden an den Positionen der Ständer mit einer ca. 12 mm tiefen Fräsung versehen.  <u>Ständer:</u> Konstruktionsvollholz (KVH), C24 gemäß DIN EN 15497:2014. geometrische Abmaße: $b \times d \times l = 80 \times 80 \times 2816$ mm Die Ständer wurden in zwei Ebenen angeordnet und durch eine Mineralwolle-dämmung voneinander getrennt.	<u>Befestigung Rähm und Schwelle:</u> Typ: Eurotec Paneltwistec SK gemäß ETA <sup>1)</sup> -11/0024 geometrische Abmaße: $D \times l = 6,0 \times 140$ mm Anzahl: 2 je Verbindung Rähm und Schwelle in den Ständern verschraubt.  <u>Regelachsabstand:</u> $a = 625$ mm Achsabstand letztes Gefach linke Seite: $a = 585$ mm Achsabstand letztes Gefach rechte Seite: $a = 460$ mm <u>Ständerabstand zueinander:</u> $e = 20$ mm
<u>Gefachdämmung:</u> 	<u>Hersteller / Artikel:</u> Isover Ultimate HBF-039 gemäß DIN EN 13162:2012+A1:2015-04 Max. geometrische Abmaße: $b \times d \times l = 555 \times 80 \times 2840$ mm	<u>Einbau:</u> Die Gefache wurden über die gesamte Querschnittstiefe gleichmäßig mit dem Gefachdämmstoff mit 10 mm Übermaß ausgedämmt.

<sup>1)</sup> ETA – Europäische Technische Bewertung  
Fortsetzung der Tabelle auf der nächsten Seite.

Fortsetzung Tabelle 1: Auflistung der konstruktiven Details der geprüften Wandkonstruktion (PB 3.2/25-31-2)

Position	Material/ Abmessungen	Anmerkungen
<p>Distanzhalter-Dämmung</p> 	<p>Hersteller / Artikel: Isover Akustic EP 3 Estrich-Dämmplatte gemäß DIN EN 13162:2012+A1:2015-04 Max. geometrische Abmaße: b x d x l = 625 x 20 x 1200 mm</p>	
<p>1. Plattenlage Bekleidung/ Beplankung Wandseite A und B:</p> 	<p><u>Bekleidung / Beplankung:</u> SWISS KRONO OSB/3 gemäß DIN EN 300:2006-09 Max. geometrische Abmaße b x d x l = 1250 x 12 x 3000 mm Platten vertikal verlegt Fugenausführung: Vertikal- und Horizontalstoß stumpf gestoßen, Fuge ≤ 1 mm. <u>Fugenhinterlegung Horizontalstoß:</u> SWISS KRONO OSB/3 gemäß DIN EN 300:2006-09 Max. geometrische Abmaße b x d x l = 645 x 12 x 100 mm</p>	<p><u>Verbindungsmitel OSB/3:</u> Klammern Prebena Z35 CNKHA gemäß abZ<sup>1)</sup>-Z-9.1-495 geometrische Abmaße Rückenbreite: 11,2 mm Länge: 35 mm Draht: 1,40 x 1,60 mm Klammerabstand: a = 220 mm Abstand zum Plattenrand ≥ 10 mm Befestigung auf den Ständern, dem Rähm und der Schwelle <u>Fugenhinterlegung:</u> Rigips Schnellbauschrauben TN Grobgewinde gemäß LE<sup>3)</sup>_0321 geometrische Abmaße: D x l = 6,0 x 140 mm Anzahl: 6 je Fugenhinterlegung</p>
<p>2. Plattenlage Bekleidung/ Beplankung Wandseite A und B:</p> 	<p><u>Bekleidung / Beplankung:</u> Wolf Bavaria PhoneStar ST Tri gemäß ETA<sup>2)</sup>-20/0371 Max. geometrische Abmaße b x d x l = 1250 x 12,5 x 625 mm Platten horizontal verlegt Fugenausführung: stumpf gestoßen.</p>	<p><u>Verbindungsmitel:</u> Klammern Prebena Z50 CNKHA gemäß abZ<sup>1)</sup>-Z-9.1-495 geometrische Abmaße Rückenbreite: 11,2 mm Länge: 50 mm Draht: 1,40 x 1,60 mm Klammerabstand: a = 130 mm Abstand zum Plattenrand ≥ 20 mm Befestigung auf der ersten Bekleidung- / Beplankungslage</p>

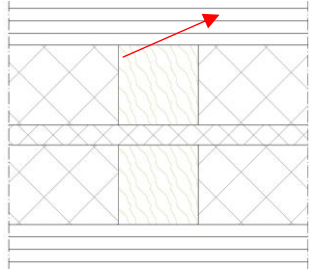
<sup>1)</sup>abZ – Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung

<sup>2)</sup>ETA – Europäische Technische Bewertung

<sup>3)</sup>LE – Leistungserklärung

Fortsetzung der Tabelle auf der nächsten Seite

Fortsetzung Tabelle 1 Auflistung der konstruktiven Details der geprüften Konstruktion

Position	Material/ Abmessungen	Anmerkungen
<p><b>3. Plattenlage Bekleidung/ Beplankung Wandseite A und B:</b></p> 	<p><b>Bekleidung / Beplankung:</b> Rigips Feuerschutzplatte RF gemäß DIN EN 520:2009-12 und DoP<sup>1)</sup>- Rigips_Feuerschutzplatte_RF_125_LE_2504 Max. geometrische Abmaße b x d x l = 1250 x 12,5 x 3000 mm Platten vertikal verlegt Fugenausführung: horizontal stumpf gestoßen vertikal als HRAK-Fuge ausgeführt Alle Vertikalfugen wurden mit Rigips Vario Fugenspachtel gemäß DIN EN 13963:2014-09 und Schuller DRYWALLTAPE Glasfaserge-webeband verspachtelt.</p>	<p><b>Verbindungsmitel:</b> Klammern Prebena Z60 CNKHA gemäß abZ<sup>2)</sup>-Z-9.1-495 geometrische Abmaße Rückenbreite: 11,2 mm Länge: 60 mm Draht: 1,40 x 1,60 mm Klammerabstand: a = 80 mm Abstand zum Plattenrand <math>\geq</math> 15 mm Befestigung auf der ersten und zweiten Bekleidung- / Beplankungs-lage</p>

<sup>1)</sup>DoP – Declaration of Performance

<sup>2)</sup>abZ – Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung

Weitere konstruktive Einzelheiten sowie die verwendeten Materialien und deren Baustoffkennwerte können dem Prüfbericht PB 3.2/25-031-2 vom 04. August 2025 der Gesellschaft für Materialforschung und Prüfungsanstalt für das Bauwesen Leipzig mbH (MFGPA Leipzig GmbH) entnommen werden.

### 3 Prüfberichte und Versuchsergebnisse zur Unterstützung dieser Klassifizierung

#### 3.1 Prüfbericht

Organisation, die die Prüfung durchführte	Antragsteller	Nummer des Prüfberichtes
Gesellschaft für Materialforschung und Prüfungs-anstalt für das Bauwesen Leipzig mbH (MFGPA Leipzig GmbH) Hans-Weigel-Straße 2b 04319 Leipzig	Wolf Bavaria GmbH Gutenbergstraße 8 D-91560 Heilsbronn	PB 3.2/25-031-2 vom 04. August 2025

### 3.2 Fähigkeit zur Brandschutzwirkung bei einseitiger Brandbeanspruchung

Tabelle 2: Leistungseigenschaften der tragenden, raumabschließenden und wärmedämmenden Holzrahmen-Wandkonstruktion gemäß Prüfbericht PB 3.2/25-031-2

Prüfverfahren	Parameter	Prüfergebnisse Kriterium überschritten nach:
DIN EN 1365-1: 2013-08 in Verbindung mit DIN EN 1363-1: 2020-05	<b>Tragfähigkeit (R)</b>	
	Prüflast F	<b>64 kN/m</b> (Prüflast F = 192 kN auf b = 3,0 m Wandbreite)
	Vertikale Stauchung C = h/100 [mm]	Grenzwert in der Prüfzeit von 90 Prüfminuten nicht überschritten
	Vertikale Stauchungsgeschwindigkeit dC/dt = 3 h/1000 [mm/min]	Grenzwert in der Prüfzeit von 90 Prüfminuten nicht überschritten
	<b>Raumabschluss (E)</b>	
	Entzündung des Wattebausches	Test nicht erforderlich
	Auftreten von Spalten	Nicht aufgetreten
	Flammenbildung auf der abgekehrten Seite	Nicht aufgetreten
	<b>Wärmedämmung (I)</b>	
	Temperaturerhöhung auf der unbeflammten Seite über die Anfangstemperatur nach der 90. Prüfminute	
	Mittelwert > 140 K	8 K
	max. Einzelwert > 180 K	11 K
	<b>Sonstige Angaben</b>	
	Rauchentwicklung	keine

## 4 Klassifizierung und direkter Anwendungsbereich

### 4.1 Klassifizierung bei einem symmetrischen Wandaufbau von beiden Wandseiten

Aufgrund der geprüften tragenden, raumabschließenden und wärmedämmenden Holzrahmenkonstruktion mit einer Gefachdämmung und einer symmetrischen, beidseitigen Bekleidung/Beklankung gemäß Abschnitt 2.2 kann bei der Ausführung mit einer symmetrischen, beidseitigen Bekleidung/Beklankung mit 1 x 12 mm Swiss Krono OSB/3 gemäß DIN EN 300:2006-09, 1 x 12,5 mm PhoneStar ST Tri gemäß ETA-20/0371 und 1 x 12,5 mm Rigips Feuerschutzplatte RF gemäß DIN EN 520:2009-12, die Holzrahmenkonstruktion für beide Wandseiten klassifiziert werden. Folgende Kombinationen von Leistungsparametern und Klassen sind zulässig. Andere Klassifizierungen sind nicht zulässig.

R	E	I	W	t	-	M	S	C	IncSlow	sn	ef	r
R	E	I	-	90	-	-	-	-	-	-	-	-

**Klassifizierung des Feuerwiderstands: REI 90<sup>\*)</sup>**

<sup>\*)</sup> Die Klassifizierung bis REI 90 (niedrigere Klassifizierungszeiten mit eingeschlossen) gilt bei einseitiger Brandbeanspruchung von beiden Wandseiten.

## 4.2 Direkter Anwendungsbereich

Diese Klassifizierungen sind für die folgenden Anwendungsbedingungen gültig:

- Bei einer Ausführung mit symmetrischem Wandaufbau mit einer beidseitigen Bekleidung/Beplankung mit je mit 1 x 12 mm Swiss Krono OSB/3 gemäß DIN EN 300:2006-09, 1 x 12,5 mm PhoneStar ST Tri gemäß ETA-20/0371 und 1 x 12,5 mm Rigips Feuerschutzplatte RF gemäß DIN EN 520:2009-12, gilt die Klassifizierung bis REI 90 von beiden Wandseiten (weitere Ausführung gemäß Abschnitt 2.2).
- Die maximal zulässige Höhe der Wandkonstruktion beträgt 3000 mm;
- Die Mindestwanddicke beträgt  $d \geq 254$  mm (symmetrischer Aufbau);
- Die Breite der Wand kann vergrößert werden;
- Die Ständerabstände können reduziert werden;
- Die Anzahl horizontaler Fugen in den Platten darf auf beiden Wandseiten erhöht werden;
- Die Fugen müssen entsprechend dem geprüften Typ ausgebildet werden;
- Die verwendeten Materialien dürfen in ihren Dicken vergrößert werden;
- Die Längenmaße der Platten können reduziert werden;
- Die Befestigungsabstände dürfen reduziert werden;
- Die aufgebrachte Last darf reduziert werden;

## 5 Begrenzungen

Dieser Klassifizierungsbericht stellt keine Typengenehmigung oder Zertifizierung des Produktes dar. Er ersetzt nicht einen gegebenenfalls erforderlichen bauaufsichtlichen Nachweis nach deutschem Baurecht (Landesbauordnung) und ist nur in Verbindung mit dem zugehörigen Prüfbericht gültig.

Es liegt in der Verantwortung der Zertifizierungsstelle zu prüfen, ob die relevanten Prüf- und Klassifizierungsnormen gültig sind bzw. dass keine wesentlichen Veränderungen vorgenommen wurden, die möglicherweise Einfluss auf das Sicherheitsniveau haben.

Die Ergebnisse der Prüfungen beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. Dieses Dokument ersetzt keinen Konformitäts- oder Verwendbarkeitsnachweis im Sinne der Bauordnungen (national/europäisch).

Leipzig, den 5. September 2025

Dipl.-Ing. Michael Juknat  
Geschäftsbereichsleiter

Dipl.-Ing. (FH) Eik Dorn  
Arbeitsgruppenleiter

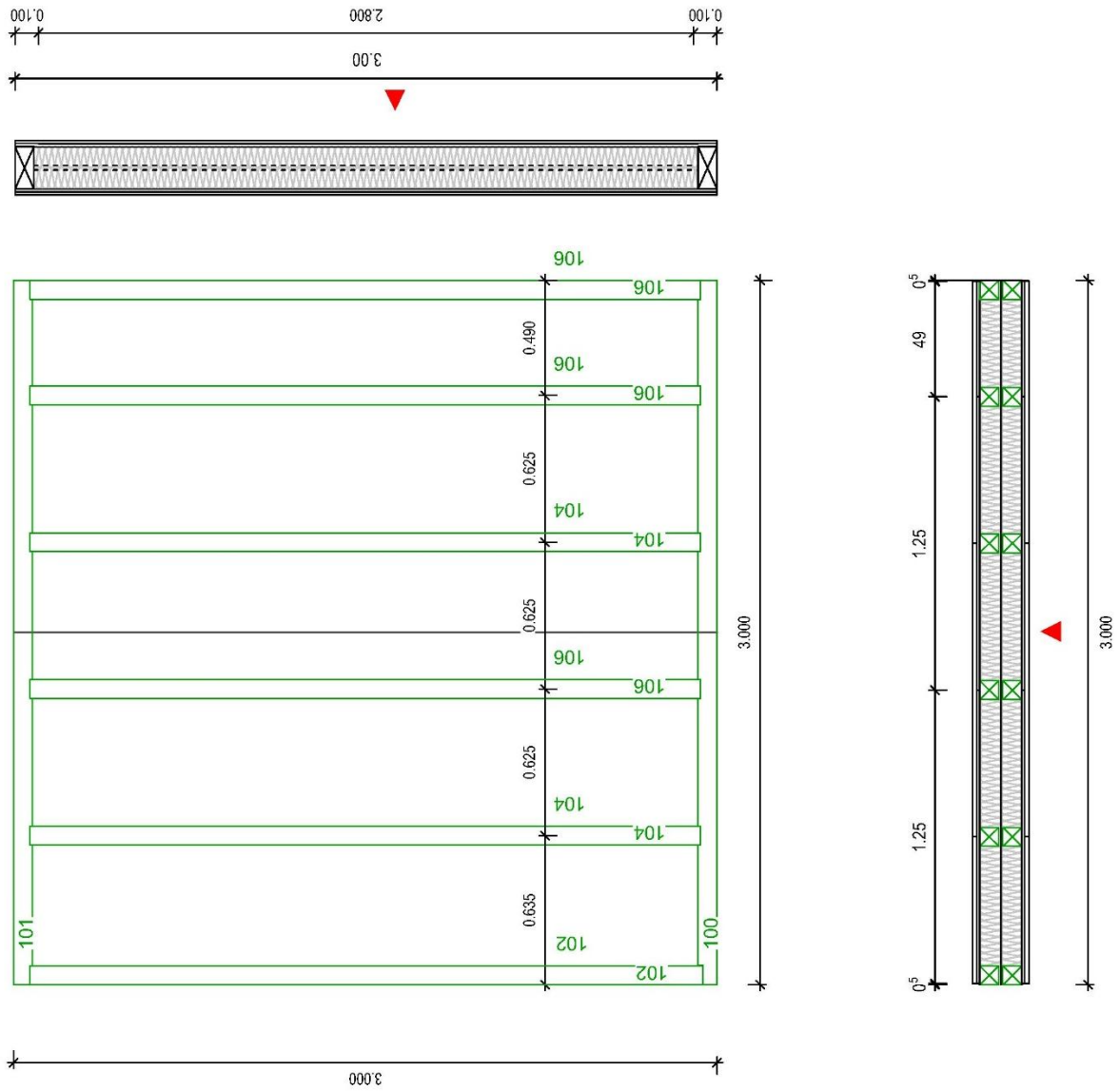
Richard Biedermann, B. Eng.  
Projektbearbeiter

### Anlagen:

Anlage 1 Konstruktiver Aufbau des Probekörpers

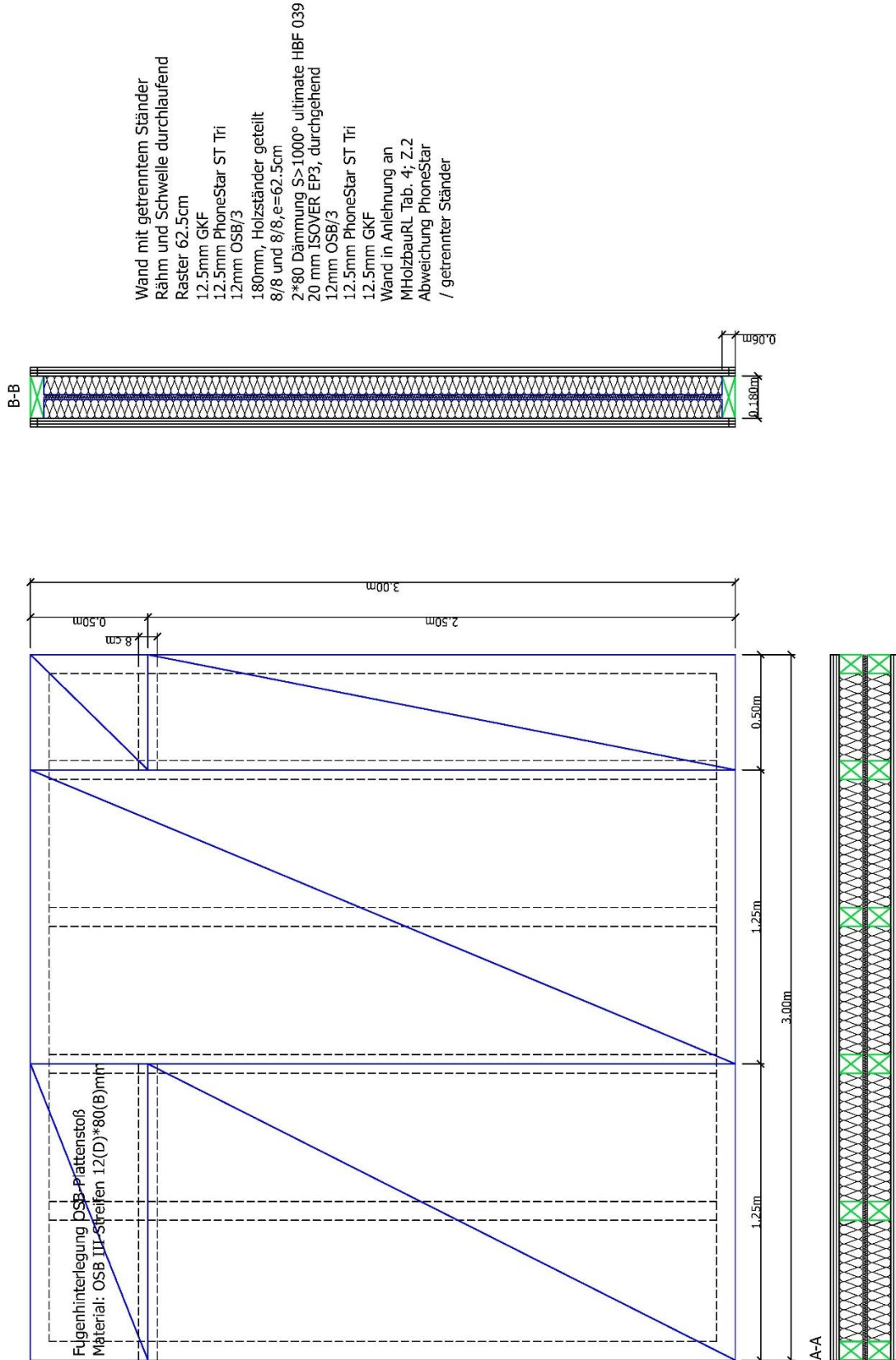
Anlage 1 Konstruktiver Aufbau des Probekörpers

Abbildung A1.1 Tragkonstruktion des Probekörpers.



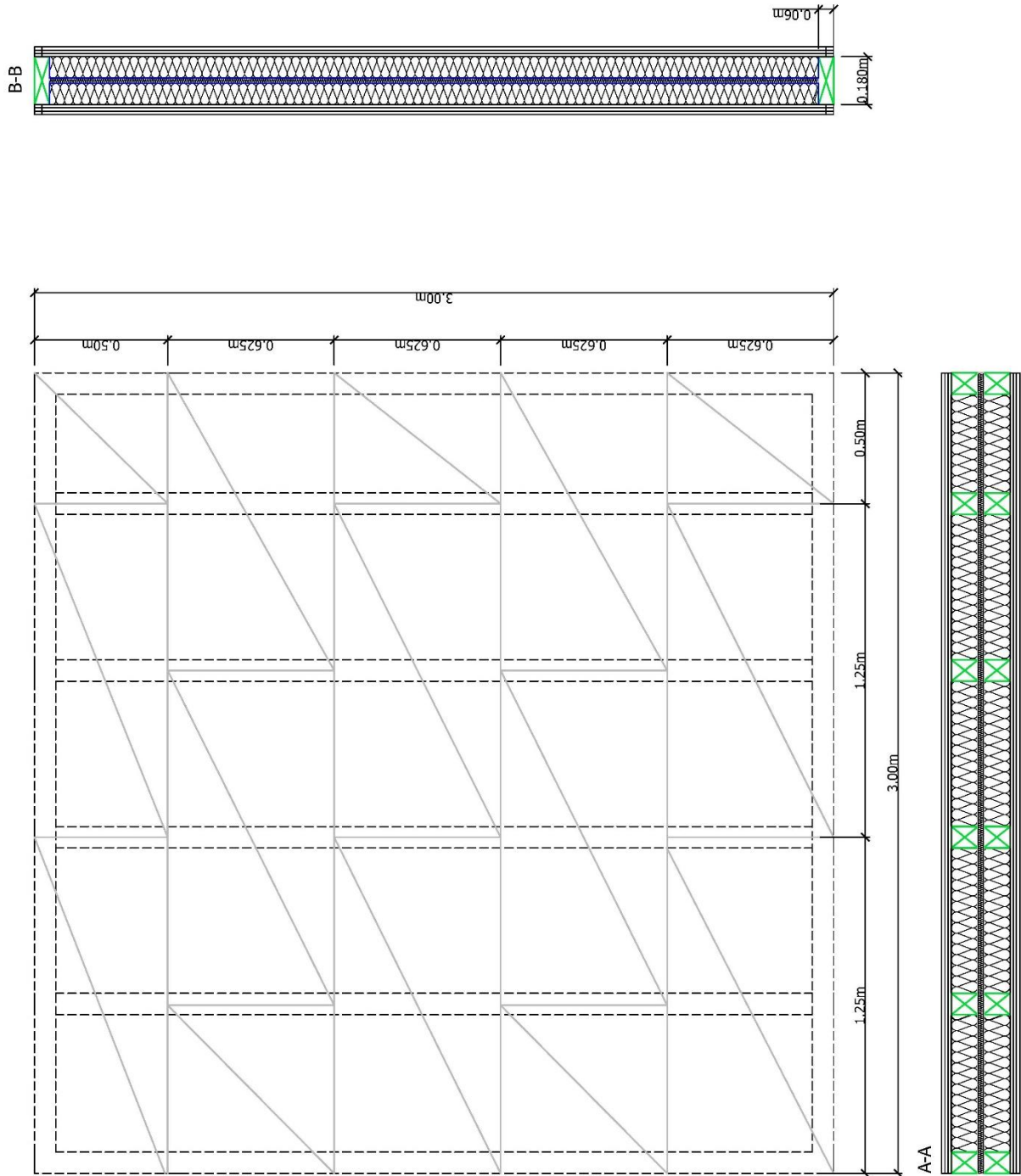
Zeichnung vom Auftraggeber zur Verfügung gestellt.

Abbildung A1.2 1. Plattenlage der Bekleidung/Beplankung des Probekörpers.



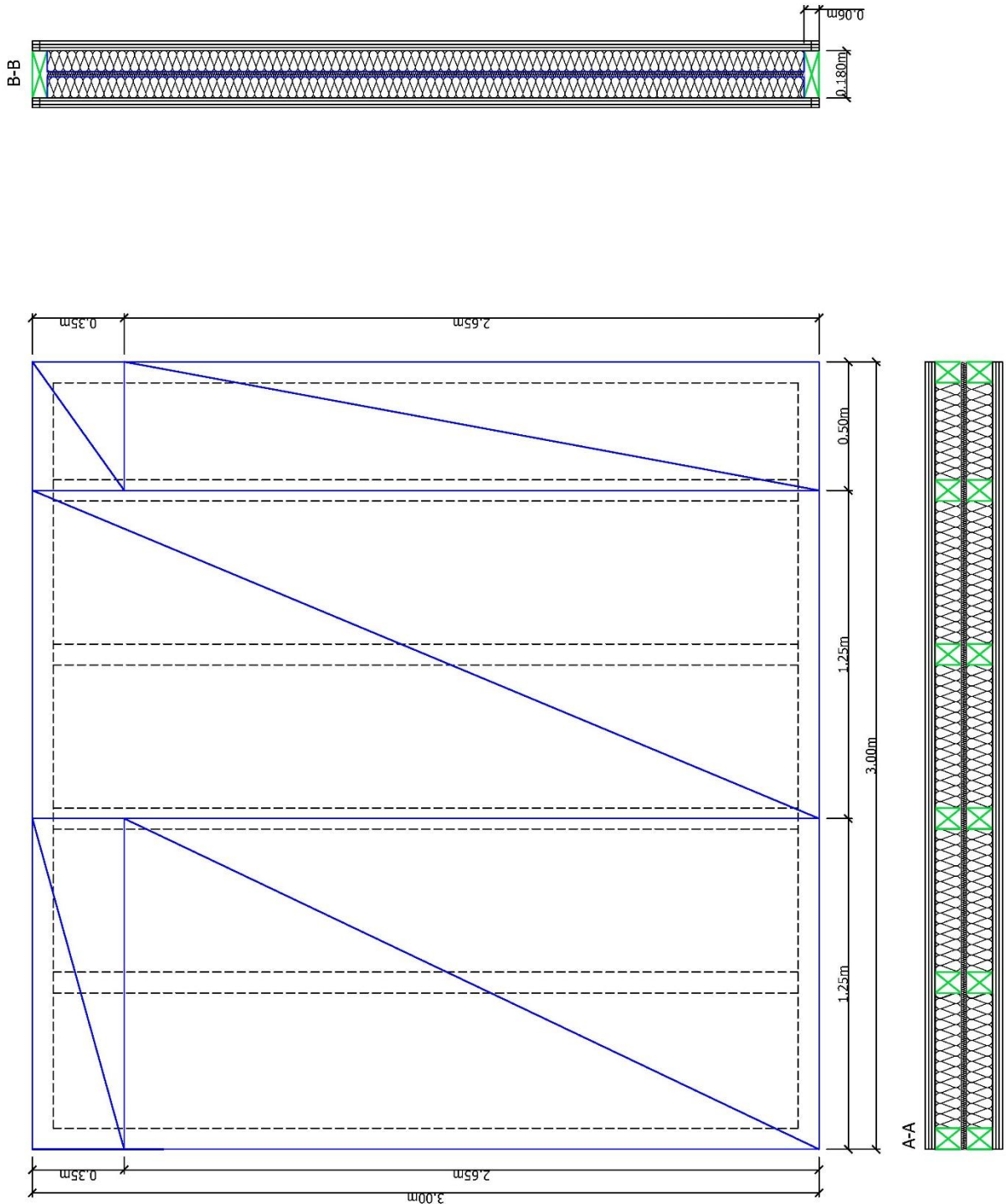
Zeichnung vom Auftraggeber zur Verfügung gestellt.

Abbildung A1.3 2. Plattenlage der Bekleidung/Beplankung des Probekörpers.



Zeichnung vom Auftraggeber zur Verfügung gestellt.

Abbildung A1.4 3. Plattenlage der Bekleidung / Beplankung des Probekörpers.



Zeichnung vom Auftraggeber zur Verfügung gestellt.